

314715-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Planungsleistungen für Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4-5) - Neubau Ausbildungshalle sowie Anbau der Elb-Havel-Kaserne (NBD-2026-0221)

OJ S 88/2026 07/05/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Immobilien- und Baumanagement Stendal (AIB Stendal)

E-Mail: Vergabestelle.AIB@sachsen-anhalt.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen für Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4-5) - Neubau Ausbildungshalle sowie Anbau der Elb-Havel-Kaserne (NBD-2026-0221)

Beschreibung: siehe Beschreibung Los 1

Kennung des Verfahrens: e10e985a-5e37-427a-b19d-3e60d244bfb1

Interne Kennung: NBD-2026-0221

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Aufgrund des Umstandes, dass es wegen des nun zu wiederholenden EU-weiten Vergabeverfahrens für dieses Los ggf. zu Verschiebungen des Gesamtplanungsprozesses kommt, wird die Teilnahmefrist auf 15 KT reduziert. Somit kann die Verschiebung des Zeitplans in Grenzen gehalten werden.

Zentrale Elemente des Verfahrens: Bei dieser Vergabe handelt es sich um ein nichtoffenes Verfahren. Somit ist ein Teilnahmewettbewerb voran geschaltet, an dem jedes Unternehmen teilnehmen kann. Auf der Vergabepattform des Bundes (www.evergabe-online.de) finden Sie kostenlos die entsprechenden Teilnahmeunterlagen. Nur Firmen, welche auf dieser Vergabepattform registriert sind, können an diesem Verfahren teilnehmen. Bitte reichen Sie dort elektronisch einen Teilhmantrag, mit den ausgefüllten Teilnahmeunterlagen, ein. Nach Ende des Teilnahmewettbewerbes werden die Anträge geprüft und erst dann werden die Vergabeunterlagen nur an die fachlich geeigneten Firmen versendet. Fünf Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl werden zur zweiten Stufe eingeladen. Wird die geplante Höchstzahl durch Bewerber mit gleicher Punktzahl überschritten, entscheidet unter diesen das Los. Das Losverfahren wird von mindestens drei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers durchgeführt, von denen zwei nicht mit dem Vorhaben befasst sind.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Elb-Havel-Kaserne Wilsnacker Straße 50
Stadt: Havelberg
Postleitzahl: 39539
Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Zusätzliche Informationen: Die einzureichenden Unterlagen sind elektronisch in Textform über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) zu übermitteln und fristgerecht einzureichen. Angebote sind nur dann fristgemäß eingereicht, wenn sie rechtzeitig zur Teilnahmefrist bzw. zur Angebotsfrist auf der Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) eingegangen sind. Nicht form- und fristgerecht eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt und von der Wertung ausgeschlossen. Das entsprechende Risiko tragen die Bewerber. Enthalten die Bekanntmachung oder die Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche, Fehler oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers oder Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber oder Bieter der Vergabestelle unverzüglich über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) darauf hinzuweisen. Die Kommunikation erfolgt bis zur Angebotsöffnung über die ORG-0001 (Zentraleinheit Vergabestelle) und danach über die zuständige Sachbearbeitung im jeweilige Fachgruppe.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2009/81/EG
vsvgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistungen für Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4-5)

Beschreibung: Das Vorhaben umfasst den Neubau Ausbildungshalle mit Kfz-Stellflächen in der Größe von ca. 1.100 m² und eines Anbaus /Sozialbereich in der Größe von ca. 900 m². Die Bauunterlage Teil I-IV ist erstellt und die Grundlagenermittlung LPH 1 abgeschlossen. Vor Durchführung der Baumaßnahme ist der Abbruch einer vorhandenen Fahrzeugabstellhalle erforderlich. Es ist eine Bauzeit von ca. 2 Jahren vorgesehen. Die Planungs- und Ingenieurleistungen Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4-5) gemäß §§ 55 HOAI für die LP 2 werden in einer ersten Stufe und optional die weiteren Leistungsphasen bis zur LPH 3-8 in weiteren Stufen vergeben. Für die Baumaßnahme sollen die Energiefestlegungen für klimaneutrale Neu-/Erweiterungsbauten des Bundes – „Vorbildfunktion Bundesgebäude für Energieeffizienz“ vom 26. August 2021 (82012-12/10-11) des BMVg zur Anwendung (EGB40) gelten.

Interne Kennung: NBD-2026-0221

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionen: Ja Der Gesamtumfang der Leistungen nach §§ 55 HOAI beinhaltet die Leistungsphase 2. Eine optionale Weiterbeauftragung der Leistungsphasen 3 bis 8 ist vorgesehen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Elb-Havel-Kaserne Wilsnacker Straße 50

Stadt: Havelberg

Postleitzahl: 39539

Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 352 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Bei einer

Weiterbeauftragung der Bauüberwachung ist die schnelle Erreichbarkeit bzw. Präsenz vor Ort sicherzustellen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß § 44 VgV Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1.1. Erklärung, dass Ausschlusskriterien nach § 123 GWB nicht vorliegen. 1.2. Erklärung, dass Ausschlusskriterien nach § 124 GWB nicht zutreffen. 1.3. Nachweis der Berufszulassung gemäß §44 VgV/ § 25 VSVgV durch Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe des Mitgliedstaates, in dem der Architekt / Ingenieur tätig ist. Sollen Leistungen an Unterauftragnehmer vergeben werden, so sind die für die Wirtschaftsteilnehmer genannten Angaben und Formalitäten für jeden Unterauftragnehmer ebenso einzureichen. Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Teilnahmeberechtigt sind in den EWR-Staaten zum Tage der Bekanntmachung ansässige natürliche Personen, juristische Personen und Bewerbergemeinschaften, deren Projektverantwortliche zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur gemäß des zum Zeitpunkt der Bekanntmachung gültigen Architektengesetzes Sachsen-Anhalt bzw. Ingenieurgesetzes Sachsen-Anhalt befugt und nach der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt bauvorlageberechtigt sind oder natürliche Personen, juristische Personen und Bewerbergemeinschaften eines anderen Mitgliedsstaates, welche nach den dort geltenden Bestimmungen über mindestens die gleichen Anforderungen zur Bauvorlageberechtigung verfügen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Mitgliedsstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Fachlichen Anforderungen (als Architekt, Ingenieur), wer ein Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013 /55/EU entspricht. Für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft sind die genannten Nachweise einzeln zu erbringen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß § 45 VgV Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Geforderte Mindeststandards: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung einer EU-Versicherungsgesellschaft mit den Mindestdeckungssummen von 3 Mio. € für Personenschäden und 3 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden je Schadfall. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Mindestanforderungen ist die rechtskräftig unterschriebene Erklärung einer EU-Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall die objektbezogene Versicherung garantiert wird. Die Erklärung der Versicherungsgesellschaft muss der Bewerbung beigelegt werden. Eine Eigenerklärung des Bewerbers ist nicht ausreichend. Sollen Leistungen an Unterauftragnehmer vergeben werden, so sind die für Wirtschaftsteilnehmer genannten Angaben und Formalitäten für jeden Unterauftragnehmer ebenso einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß § 45 VgV Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Geforderte Mindeststandards: Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre für Leistungen, Mindestumsatz größer 0,3 Mio. € / Jahr Sollen

Leistungen an Unterauftragnehmer vergeben werden, so sind die für Wirtschaftsteilnehmer genannten Angaben und Formalitäten für jeden Unterauftragnehmer ebenso einzureichen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Zur Bewertung der technischen Leistungsfähigkeit sind vom Bewerber die relevanten Büroreferenzen einzureichen. Angaben zu Büroreferenzen Es ist drei Referenzprojekte zur Planung für die technische Ausrüstung (Anlagengruppen 4-5) nachzuweisen, die die Mindeststandards erfüllen. Für jedes Referenzprojekt sind folgende Angaben einzureichen: • Bezeichnung der Baumaßnahme • Des Auftraggebers (Ansprechpartner, Anschrift, Telefonnummer) • Angabe der erbrachten Leistungsphasen nach HOAI • Die Gesamtbaukosten (KG 200–600) • Baukosten der KG 440 - 450 • Planungszeit (LPH 2–7) • Bauzeit (LPH8), • Nachweis der erfolgreichen Projektabwicklung (Referenzschreiben des Auftraggebers) • Nennung der verantwortlichen Projektleitung • Der geleisteten Leistungsphasen nach HOAI Anforderungen an BÜROREFERENZEN: Der Bewerber muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen: • Allgemeine Forderungen: • Es ist zwingend 3 Referenzprojekte zur Technischen Ausrüstung (Anlagengruppen 4-5) zu benennen, 1 Referenzobjekt muss davon eine Baumaßnahme der Bundeswehr sein. Die Realisierung erfolgt im Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages. Außerdem wird zu allen Referenzen eine Projektbeschreibung (in Wort und Bild, max. vier DIN A4 Seiten je Referenz lang) gefordert. • Mindestanforderung Referenzprojekte • Es handelt es sich bei einem der 3 Referenzen einer Baumaßnahme der Bundeswehr, wie z.B. (aber nicht ausschließlich): • Ausbildungs- und Werkstätten • Werkhallen für Fahrzeuge • Unterstellhallen für Fahrzeuge • Verwaltungsgebäude der Bundeswehr und Polizei • Es wurden bei allen Referenzen mind. Grundleistungen gemäß HOAI § 55 (LP 2-8) erbracht. • Die Kosten der KG 440 - 450 betragen je Referenz mindestens 0,35 Mio. Euro netto.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Erklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren, (mindestens jedoch 2 Ingenieure).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien gemäß § 46 VgV Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Mindestanforderung an die Referenz der Person für die Projektleitung: - Es handelt es sich um eine Baumaßnahme der Bundeswehr, wie z.B. (aber nicht ausschließlich): • Ausbildungs- und Werkstätten • Werkhallen für Fahrzeuge • Unterstellhallen für Fahrzeuge • Verwaltungsgebäude der Bundeswehr und Polizei - Die hier genannte Person war für die Projektleitung beim Projekt verantwortlich. - Es wurden mind. Leistungen gemäß HOAI § 55 zu einer Leistungsstufe von der Person selbst erbracht (LP 2-3;

LP 5; LP 6-7 oder LP 8) - Die Kosten der KG 440 - 450 des Projektes betrugen mindestens 0,35 Mio. Euro netto. Mindestanforderung an die Referenz der Person für die stellvertretende Projektleitung: - Es handelt es sich um eine Baumaßnahme der Bundeswehr - Die hier genannte Person war für die stellvertretende Projektleitung bzw. Projektleitung beim Projekt verantwortlich. - Es wurden mind. Leistungen gemäß HOAI § 55 zu einer Leistungsstufe von der Person selbst erbracht (LP 2-3; LP 5; LP 6-7 oder LP 8) - Die Kosten der KG 440 - 450 des Projektes betrugen mindestens 0,35 Mio. Euro netto. Allgemeine Forderungen: • Es wird erwartet, dass das Projektteam aus mindestens zwei Personen besteht.

Mindestanforderungen bestehen an die Berufserfahrung im Fachbereich, Qualifikationsnachweise und den Nachweis geeigneter vergleichbarer persönlicher Referenzprojekte für die Personen der Projektleitung und stellvertretender Projektleitung. Die Büroreferenzen können bei entsprechender Eignung auch als persönliche Referenz genannt werden. Auch hier gilt bei allen Referenzprojekten, dass eine Projektbeschreibung vorliegen muss und dass der Realisierungszeitraum vom 01.01.2014 bis zum Fristende der Abgabe des Teilnahmeantrages liegt. Mindestanforderungen an die benannten Teammitglieder: • Nachweis eines abgeschlossenen technischen Studiums (Master, Dipl.-Ing. oder Bachelor), • mindestens 5 Jahre Berufserfahrung für die Projektleitung sowie mindestens 3 Jahre Berufserfahrung für die stellvertretende Projektleitung. • Angabe von persönlichen Referenzen des Projektleiters und stellv. Projektleiters.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sonstige Ausschlusskriterien Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber keine Beschäftigten bei der Planung und Durchführung der Baumaßnahme einsetzt, die aus Ländern mit besonderem Sicherheitsrisiko, die auf der Staatenliste stehen stammen: Afghanistan (Islamische Republik Afghanistan), Algerien (Demokratische Volksrepublik Algerien), Armenien (Republik Armenien), Aserbaidschan (Republik Aserbaidschan), Belarus (Belarussische Republik), China (Volksrepublik China), ab 01.07.1997 einschl. Sonderverwaltungsregion (SVR) Hongkong, ab 20.12.1999 einschl. Sonderverwaltungsregion (SVR) Macau, Georgien, Irak (Republik Irak), Iran (Islamische Republik Iran), Kasachstan (Republik Kasachstan), Kirgisistan (Kirgisische Republik), Korea (Demokratische Volksrepublik Korea), Kuba (Republik Kuba), Laos (Demokratische Volksrepublik Laos), Libanon (Libanesische Republik), Libyen, Moldau (Republik Moldau), Pakistan (Islamische Republik Pakistan), Russische Föderation, Sudan (Republik Sudan), Syrien (Arabische Republik Syrien), Tadschikistan (Republik Tadschikistan), Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan (Republik Usbekistan), Vietnam (Sozialistische Republik Vietnam), Belarus (Republik Belarus). Für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft sind die genannten Nachweise einzeln zu erbringen. 2. Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Zuschlagskriterium Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlich günstigste Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl in Bezug auf die Kriterien, die in den Vergabe-/ Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführt sind.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=858654>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 05/06 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=858654>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Der Auftraggeber behält eine Sicherheit in Höhe von 5 % gemäß § 12 der Vertragsbestimmungen von jeder Rechnung ein.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die unter den Punkten der Eignungskriterien genannten Eignungsunterlagen sind nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle zu vervollständigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: -

Vergabe von Unteraufträgen:

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs. 1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Amt für Immobilien- und Baumanagement Stendal (AIB Stendal)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Immobilien- und Baumanagement Magdeburg (AIB Magdeburg)

Registrierungsnummer: 15-1401-49.

Abteilung: Zentraleinheit Vergabe

Postanschrift: Otto-Hahn-Straße 1 + 1a

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39106

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.AIB@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 000

Postanschrift: Kaiser- Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Fax: +49 228 9499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Amt für Immobilien- und Baumanagement Stendal (AIB Stendal)

Registrierungsnummer: 15-1401-49

Abteilung: Baugruppe N623B - Fachdienste

Postanschrift: Scharnhorststraße 38

Stadt: Stendal

Postleitzahl: 39576

Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.AIB@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4548ce64-d590-4342-b6ef-d52257982cad - 02
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 18
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/05/2026 11:11:27 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 314715-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 88/2026
Datum der Veröffentlichung: 07/05/2026